

## Baubeschreibung

Wir erstellen den Rammbrunnen mit verzinkten Stahlrohren (Außendurchmesser 42mm). Diese werden mit einem Rammgerät oder durch vorbohren in den Boden eingebracht. Anschließend spülen wir den Brunnen mit Leitungswasser und pumpen mit einer Schmutzwasserpumpe Sand aus dem Kiesboden. Dadurch entsteht im Boden ein natürlicher Filter.

Voraussetzungen für einen Brunnen sowie Leistungen des Auftraggebers sind:

- **keine Leitungen** im Bereich des Brunnens (Wasser, Telefon, Gas, Stromfreileitung, Stromerkabel, Abwasser, ...)
- Grundwassertiefe max. 6m ab Gelände
- Kiesiger Boden im Bereich des Rammfilters ist die Voraussetzung für eine Wasserentnahme.
- Zufahrtsbreite ca. 80 cm mit leichten Geräten (wie Schubkarre) sowie eine Arbeitsfläche vom Brunnen in eine Richtung 6 x 2m
- Wasseranschluss und Stromanschluss 230 Volt (normale Steckdose)
- Rammfähiger Boden (kein Fels)
- Im Wasserschutzgebiet dürfen keine Brunnen erstellt werden.
- Anmeldung bei Gemeinde und Wasserzweckverband

Die Wasserqualität sowie die Wasserleistung des Brunnens hängen von den Bodenverhältnissen und der Wassertiefe ab. Eine Wassergarantie gibt es nicht. Brunnenwasser ist kein Trinkwasser und kann je nach Bodenaufbau Sand oder Kies enthalten. Daher sollte eine Elektropumpe erst später angeschlossen werden, wenn der Brunnen mit der Hand-Schwengelpumpe sandfreies Wasser fördert.

Die Handpumpe besteht aus Gusseisen und ist schwarz oder grün grundiert. Um Rost zu verhindern, können Sie den Brunnen mit Metallschutzfarbe lackieren.

Je nach Bedarf und Geschmack können Sie zwischen verschiedenen Ausführungen wählen. Im Sortiment führen wir auch einen eingebauten Abzweig für eine Elektropumpe im Standfuß.

Aufgrund der leichten Gerätschaften entstehen eigentlich keine Schäden im Garten. Die Arbeiten vor Ort dauern ca. 2 – 4 Stunden.